

Interesse an Mitarbeit?

Wir sind immer auf der Suche nach Menschen, die sich für unsere Themen interessieren und sich ein "Engagement auf Zeit" bei uns und für bestimmte Projekte vorstellen können – vor Ort, in der Kreispersonengruppe oder in unserer Landespersonengruppe.

Sprechen Sie uns an:

Gabi Bilger

Telefon: 06221 862282
Gabriele.Bilger@gew-bs.de

Bärbel Etzel-Paulsen

Telefon: 0711 582652
B.Etzel-Paulsen@gmx.de

Farina Semler

Telefon: 07032 330005
Farina.Semler@t-online.de

Mehr Infos unter:

www.gew-bw.de/tarif
www.gew-bw.de/gruppen-arbeitskreise/
[personengruppe-arbeitnehmerinnen](http://www.gew-bw.de/personengruppe-arbeitnehmerinnen)



www.gew-bw.de

// PERSONENGRUPPE STELLT SICH VOR //



Personengruppe Arbeitnehmer/innen

IMPRESSUM

Herausgeber: GEW Baden-Württemberg
Verantwortlich: Landespersonengruppe Arbeitnehmer/innen
Referent Martin Schommer
Silcherstraße 7, 70176 Stuttgart
Telefon: 0711 21030-0, **Fax:** 0711 21030-45
E-Mail: info@gew-bw.de
Titelfoto: GEW

November 2016

www.gew-bw.de

Was die GEW bietet

Die GEW organisiert Beschäftigte aller Bildungsbereiche – von der Kindertageseinrichtung über die allgemeinbildenden und beruflichen Schulen bis hin zur Weiterbildung, Hochschulen und Forschungseinrichtungen.

Die GEW lohnt sich. Mitglieder...

- erhalten bei beruflichen Problemen kostenlose Rechtsberatung und kostenlosen Rechtsschutz.
- sind in einer Berufshaftpflichtversicherung (inklusive Schlüsselversicherung) kostenfrei versichert.
- erhalten die bundesweite GEW-Zeitung (E&W), die Landeszeitung (b&w) und eine Reihe von themenbezogenen Publikationen und Zeitschriften, die sich an bestimmte Berufsgruppen wenden.
- können an gewerkschaftlichen und pädagogischen Seminaren und Fachtagungen teilnehmen.
- können sich mit Fragen an die Bezirksgeschäftsstellen wenden.

Die GEW unterstützt Mitglieder, die Personalratsmitglieder, Beauftragte für Chancengleichheit oder Schwerbehindertenvertretungen sind, mit Beratung und Schulungen.

Organisation der GEW

Die GEW ist in 16 Landesverbände gegliedert, die weitgehend eigenständig gegenüber ihrer jeweiligen Landesregierung handeln.

Der Landesverband Baden-Württemberg ist in vier Bezirke gegliedert:

- Nordwürttemberg, Geschäftsstelle in Stuttgart
- Nordbaden, Geschäftsstelle in Karlsruhe
- Südbaden, Geschäftsstelle in Freiburg
- Südwürttemberg, Geschäftsstelle in Ulm

Die GEW ist mit Abstand die größte Interessenvertretung im Bildungsbereich und hat in Baden-Württemberg 50.000 Mitglieder.

Die Personengruppe stellt sich vor

Die Personengruppe Arbeitnehmer/innen vertritt

- tarifbeschäftigte Lehrerinnen und Lehrer
 - in Grundschulförderklassen
 - an Grund- und Hauptschulen
 - an Realschulen
 - an Gemeinschaftsschulen
 - an Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren
 - an Schulkindergärten
 - an Gymnasien
 - an Gesamtschulen
 - an Beruflichen Schulen
- Pädagogische Assistent/innen
- kirchliche Arbeitnehmer/innen aller Schularten
- Arbeitnehmer/innen an Hochschulen

Ferner arbeitet die Personengruppe Arbeitnehmer/innen mit dem Vorstandsbereich Tarif-, Beamten- und Sozialpolitik intensiv zusammen.



Die drei Vorsitzenden der Personengruppe Arbeitnehmer/innen. Von links: Gabi Bilger, Bärbel Etzel-Paulsen, Farina Semler

Die GEW setzt sich für Arbeitnehmer/innen ein

Die GEW wendet sich mit Nachdruck gegen die Geringerschätzung tarifbeschäftigter Lehrkräfte und Lehrer/innengruppen. Mittlerweile gibt es mehr als 250.000 Lehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis in der Bundesrepublik Deutschland. Den bestehenden Eingruppierungsvertrag hat die GEW nicht unterschrieben, weil er keine grundlegende Verbesserung bringt.

Erfolge der GEW für tarifbeschäftigte Lehrkräfte

- Teilzeitbeschäftigte Arbeitnehmer/innen im Schulbereich erhalten ab der ersten Stunde Mehrarbeit TV-L-Vergütung.
- Teilzeitbeschäftigte Arbeitnehmer/innen im Schulbereich erhalten für die Dauer der Teilnahme an ganztägigen Klassenfahrten Vergütung wie vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte.
- Tarifbeschäftigte Lehrkräfte können laut Tarifvertrag auf die Erstattung der Reisekosten bei einer Klassenfahrt nicht verzichten!
- Auch tarifbeschäftigte Lehrkräfte können das Freistellungsjahr (Sabbatjahr) in Anspruch nehmen.
- Die Personalräte sind bei Einstellungen bei der Eingruppierung und Stufenzuordnung in der Mitbestimmung.
- Keine Kürzung der Betriebsrente in der Tarifrunde 2015!

Das will die GEW noch erreichen

- An die Stelle der Verweisung auf beamtenrechtliche, insbesondere laufbahnrechtliche Maßgaben müssen eigenständige tarifliche Regelungen treten, um eine bessere Bezahlung für Angestellte zu erreichen.
- Die Eingruppierung muss sich stärker als bisher an der ausgeübten Tätigkeit und weniger an der formalen Qualifikation orientieren. Kenntnisse, Fertigkeiten und Berufserfahrung sind zu berücksichtigen. Fehlende Formalqualifikation muss durch langjährige Berufserfahrung ersetzbar sein.
- Die Bezahlung der Sommerferien bei befristet Beschäftigten.
- Einen Altersteilzeitarifvertrag für alle Tarifbeschäftigten.
- Eine bessere Berücksichtigung von Berufserfahrung bei der Einstellung von Vertretungslehrkräften.